

Borderline I (Grundkurs) „Psychische Störungen verstehen“ oder Wieviel „nicht normal“ geht für die Kinder ?

11.-12. August 2020

kombinierbar mit dem Kurs „Borderline II – (Aufbaukurs)“ am 2.-3 November 2020

- ▶ auch als Inhouse Seminar buchbar
- ▶ Bildungschecks & Bildungsprämien möglich

Ihr Erleben bzw. Ihre Erfahrungen in Ihrer Arbeit zeigen, dass kaum eine Diagnose derart häufig verwendet wird und zugleich so unterschiedlich erscheint. Sie begegnen einer tiefgreifenden Instabilität der Persönlichkeit. Bedingt durch die plötzlichen Stimmungswechsel, die scheinbar glaubwürdigen Versprechungen, die tiefe Verzweiflung und Leere, die Selbstverletzungen und Suiziddrohungen stoßen Sie an Ihre Grenzen. Wie können 'Borderliner' besser verstanden werden? Wie können Sie sie begleiten, ohne sich selbst zu überfordern?

Im Rahmen des Seminars erlangen sie eine neue/vertiefte Orientierung, um neu handlungsfähig zu werden. Ein Repertoire von verschiedensten Inputs und Übungen wird zur Verfügung gestellt

Ziele: Wissen für die Arbeit in Familien im sozialpsychiatrischen Kontext ist erlangt. Die Teilnehmer*innen können Borderline-Symptomatiken erkennen und adäquat damit umgehen.

- Inhalte:**
- ▶ Grundlagen der Diagnostik der Borderline-Störung
 - ▶ Das Kontinuum:
Persönlichkeitsstruktur – Neurose – Persönlichkeitsstörung
 - ▶ Adäquater Umgang mit dem Störungsbild 'Borderline-Störung'
 - ▶ Exemplarische Fallbeispiele

Termine: 11. -12. August 2020, jeweils 09:00-13:00 Uhr
Das Online-Seminar umfasst zzgl. Selbstlerneinheiten & Literaturarbeit den Umfang einer Tagesveranstaltung!

Kosten: **200,- € Gesamtkosten** für beide Einheiten ggf. zzgl. USt je nach aktueller Gesetzeslage

Anmeldung: anmeldung@luettringhaus.info
Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Einladung zum Online-Seminar. Der enthaltene Link ermöglicht es Ihnen dann entsprechend teilzunehmen.

Referentin:

Sabine Friedrich, Diplom-Psychologin und approbierte psychologische Psychotherapeutin; über 25 Jahre Praxis als Psychotherapeutin, Supervisorin, Trainerin und Coach. Erfahrungen und Begleitung von Teams in den sozialpsychiatrischen Bereichen: sozialpädagogische Familienhilfe; Jugendämter (ASDs etc.); Kitas; betreutes, teilstationäres- und stationäres Wohnen von Menschen mit psychischen Störungen; Suchttherapie-Einrichtungen; Werkstätten für Menschen mit psychischen Störungen; systemische Familienbetrachtung; Fallmanagement.

